EGNACH LOKAL ANZEIGE

GZA 9315 Neukirch (Egnach) KW 40, 7. Oktober 2016 Amtliches Publikationsorgan

der Gemeinden Egnach, der Evangelischen Kirchgemeinde Egnach, der Katholischen Kirchgemeinde Steinebrunn und der Volksschulgemeinde Egnach

Erfolgreicher Saisonabschluss der Voltige-Gruppe II des KV Egnach und Umgebung

Auf ein erfolgreiches Jahr dürfen die Mädchen der Voltige-Gruppe II des Kavallerievereins Egnach und Umgebung zurückblicken.

Mit dem noch wenig erfahrenen Pferd «Qui Sait» traten die Mädchen im Mai und Juni noch unter dem Motto «Dabei sein ist alles» in St. Gallen und Uster an und holten sich dort immerhin den 6. und 5. Rang. Nach einer Verletzungspause trug «Qui Sait» die Mädchen im September in Wängi auf den hervorragenden Platz 1!

Am vergangenen Wochenende fand in Turbenthal das letzte nationale Turnier statt und bildete somit für unsere Mädels das Ende der Wettkampfsaison. Dieser Abschluss kann sich wirklich sehen lassen - mit dem grossartigen 2. Platz und der persönlichen Bestnote der letzten Jahre konnten sie den Grossteil des Startfeldes hinter sich lassen. Über diesen Erfolg dürfen sie sich herzlich freuen und den tollen Saisonabschluss feiern!

Doch nicht nur das grosse Engagement der Mädchen, ihr Fleiss sowie die Freude am Sport haben sie zu diesen Erfolgen getragen. Der junge «Qui Sait» hat an Gelassenheit und Erfahrung gewonnen. Ihm ist ein enormer Anteil an den Ergebnissen der Voltis zuzuschreiben. Mit immer mehr



Vorne: Luana Rölli, 2. Reihe v.l.n.r.: Laeandra Peter, Leonie Karrer, Tamia Müller, Leonie Zweili, Linn Brunner, hinten v.l.n.r.: Mara Bleisch, Stefanie Landolt, es fehlen: Zoe Rüttimann und «Qui Sait».

vermögen der Longen-Führerin, Trainerin und Pferdebesitzerin Stefanie Landolt zu verdanken ist.

Ruhe trägt er die Mädels über den Sand, Wir Eltern wünschen den Mädchen weiterwas zu grossen Teilen dem Einfühlungs- hin viel Erfolg, vor allem aber Freude und Spass an ihrem Sport.

Christine Karrer









Zur Ergänzung unseres Personalbestandes suchen wir per 1. Januar 2017 neue Kameradinnen und Kameraden.

Gerne laden wir Sie am Mittwoch, 2. November, um 19.30 Uhr zum Infoabend im Feuerwehr Depot Egnach ein.

Wir bieten:

Eine spannende und interessante Ausbildung in einer modernen Feuerwehr und eine gute Kameradschaft.

Wir erwarten:

Die Bereitschaft, aktiv in unserer Feuerwehr mitzumachen und einen Teil Ihrer Freizeit für die öffentliche Sicherheit einzusetzen.

Jugendfeuerwehr:

Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahren sind in der Jugendfeuerwehr herzlich willkommen.

Weitere Informationen dazu finden Sie auf unserer Homepage unter Mannschaften/Jugendfeuerwehr.

Auskünfte:

Melden Sie sich bis zum 2. November beim Feuerwehrkommando Egnach,

Christian Feuz, Bahnhofstrasse 12a, 9315 Winden Tel. 071 477 14 51 / 079 650 76 62

Christian-feuz@bluewin.ch



Rundum-Vollservice mit Zufriedenheitsgarantie

5-Tage-Tiefpreisgarantie 30-Tage-Umtauschrecht

Schneller Liefer- und Installationsservice

Garantieverlängerungen

Mieten statt kaufen

Schneller Reparaturservice

Testen vor dem Kaufen Haben wir nicht, gibts nicht

Kompetente Bedarfsanalyse und Top-Beratung

Alle Geräte im direkten Vergleich

Infos und Adressen: 0848 559 111 oder www.fust.ch



51 x 44 x 47 cm

A++



PRIMOTECQ Kleinkühlschrank KS 062.1-IB

• 44 Liter Nutzinhalt, davon 4 Liter Gefrierfach* Art. Nr. 107557



85 x 60 x 60 cm



NOVAMATIC Gefrierschrank TF 110-IB

• 93 Liter Nutzinhalt Art. Nr. 107547



Electrolux Gefrierschrank **EUF 2000 FW**

• 160 Liter Nutzinhalt Art. Nr. 163172

Gemeinde Egnach



EGNACH

Berufsbörse "Boxenstopp"

Am 29. Oktober 2016 von 09.00 bis 12.00 Uhr steht die Rietzelghalle als Informationsplattform für Sekundarschülerinnen und Schüler sowie andere Interessierte zur Verfügung. Betriebe aus dem Gewerbeverein Egnach stellen sich vor und bieten die Möglichkeit, diverse Berufe näher kennen zu lernen.

> Wir freuen uns über viele interessierte Besucherinnen und Besucher.

Aussteller:

Eletrko Etter – Architekturbüro Sonderegger Boppart Malergeschäft Dessaux Hug AG Gemeindeverwaltung Egnach – Bressan Baut AG – Raduner Gartenbau AG - Blumen Gschwend -Stiftung Egnach - Alterswohnheim Neukirch - A. Stebler AG - Otto Keller AG - Raiffeisenbank Neukirch - Aggeler AG

Jugendkommission Egnach

Sonntagabendangebot...

... in der Seelust



Vom 2. Oktober bis Ostersonntag offeriert Ihnen das Seelust-Team jeden Sonntagabend den bewährten Familien-Znacht.

Vorspeisen-, Hauptgang- und Dessertbuffet für Gross und Klein

Erwachsene bezahlen Fr. 34.-/ Kinder pro Altersjahr Fr. I.-

... im Seehuus Wiedehorn



Nebst unseren Essen à la carte bieten wir Ihnen vom 9. Oktober bis 18. Januar jeden Sonntagabend ab 16.00 Uhr unser Thurgauer Käsefondue an.

Geniessen Sie einen gemütlichen und stimmungsvollen Abend mit Freunden oder Familie.

Erwachsene bezahlen Fr. 25.-/ Kinder pro Altersjahr Fr. I.-



Seite 3

Lehrplan der Thurgauer Volksschule vors Volk?

Die CVP-Bezirkspartei diskutierte kontradiktorisch die kantonale Volksinitiative «Ja zu einer guten Thurgauer Volksschule», über die in zwei Monaten an der Urne abgestimmt wird.

Lukas Auer, Präsident der CVP-Bezirkspartei Arbon, hat Urs Martin, Mitglied des Initiativkomitees, und die Präsidentin von Bildung Thurgau, Anne Varenne, zu einem Streitgespräch ins Landgasthaus Bühlhof eingeladen.

Gemäss Urs Martin soll nicht mehr abschliessend der Regierungsrat, sondern in letzter Konsequenz mittels Referendum das Thurgauer Volk zu Lehrplänen und Stundentafeln der Volksschule das letzte Wort haben. Ihn stört, dass mit der «Grossbaustelle» Lehrplan 21 die Leistungen nicht nur in den zentralen Fächern Deutsch und Mathematik sinken werden. Die neue Gewichtung von Kompetenzen führe zu schwammigen Zielsetzungen und zur Haltung, die Leistungsziele gar nicht mehr erreichen zu müssen oder nicht mehr erkennen und kontrollieren zu können.

Für Anne Varenne ist es nach bald zwanzig Jahren an der Zeit, den Lehrplan dringend in den Bereichen Medien und Informatik den veränderten gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Anforderungen anzupassen, damit das Kind lernt, verantwortungsvoll wie kritisch mit neuen Medien umzugehen. Es werde nach wie vor der angemessene und nötige Inhalt und Stoff in Mathematik und Deutsch vermittelt, anders gehe es gar nicht. Aber der pädagogische Spielraum sollte der Lehrerschaft überlassen werden. Da sich Kinder eben nicht in einem einzigen Schuljahr, sondern über einen grösseren Zeitraum entwickeln, seien diese Fachkompetenzen, die durchaus als Zielsetzungen zu verstehen sind, geschaffen worden. Gras wächst nicht schneller, wenn man daran zieht, konterte Anne Varenne das vom Initiativkomitee geforderte Schuljahrprinzip. In diesen Zyklen werden die Kompetenzen, wie Wissen, Können und Wollen, erprobt, vertieft und angereichert. Das zu ermöglichen, zu planen und zu koordinieren, sei schier unmöglich, wenn der Grosse Rat oder eine Volksabstimmung Lehrplan und Stundentafeln nach Belieben jederzeit verzögern oder gar auf den Kopf stellen kann.

Die Meinungen und Voten aus dem Publikum unterstützten einhellig die Ausführungen von Anne Varenne zum Thurgauer Lehrplan. Die Absichten und Argumente der Initiative, wie von Urs Martin vorgetragen, wurden dagegen sehr deutlich verworfen.

Lukas Auer, Präsident JCVP Thurgau

Neuer Luna-Yoga®-Kurs

Machen Sie mit und tanken Sie Energie!

Luna Yoga® aktiviert den gesamten Organismus, stärkt und regt die Selbstheilungskräfte an.

Es hilft, den ureigenen Rhythmus mit sanften Dehn- und Spürübungen zu finden und die eigene Beweglichkeit und den Energiefluss zu fördern sowie Kraft und Lebenslust zu stärken.

Einfache Übungen stärken den Rücken und die gesamte Muskulatur.

Luna Yoga® hilft den eigenen Atemrhythmus wahrzunehmen und den ganzen Körper zu entspannen.

Übung und Entspannung für Körper, Geist und Seele – eine Probelektion kann besucht werden.

Der Kurs beginnt am Montag, 24. Oktober, und dauert von 12.30–13.30 Uhr (wöchentl.). Unter der Leitung von Yvonne Weder, dipl. Luna-Yoga®-Lehrerin, findet der Kurs in der Sporthalle Arbon, St. Gallerstrasse 69, statt.

Rheumaliga Thurgau, www.rheumaliga.ch/tg

Gemeinde Egnach

Todesfälle

Gestorben am 28. September 2016 **Forster René**

Von Birwinken TG, geboren am 7.2.1945, wohnhaft gewesen in 9322 Egnach, Rudwies 6.

Die Abdankung findet am 7. Oktober, um 11 Uhr, auf dem Evangelischen Friedhof in Romanshorn statt.

Kleinanzeigen Marktplatz

Zuvermieten

Per 1.11.16 in Egnach 3½-Zi.-Wohnung in 2-Familienhaus Romanshornerstrasse 106, 2014 frisch renoviert, Küche 2-jährig, Mietzins 1200.— Fr. inkl. NK., (Abstellplatz, Kellerabteil). Anfragen an Fam. Feuz, Tel. 071 477 18 21/079 210 43 56.



Kirchgemeinden

Evangelisch Egnach

Samstag, 8. Oktober

19.00 Uhr – 22.30 Uhr

Jugend-Treff im KGH, Diakon Mathias Hüberli.

Sonntag, 9. Oktober

9.45 Uhr Gottesdienst, mit Pfrn.
Andrea Witzsch (Vertretung),
Fahrdienst: Vreni Gsell,
Telefon 071 477 12 89.

www.kirche-egnach.ch

Katholisch Steinebrunn

Freitag, 7. Oktober

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 9. Oktober

09.15 Uhr Eucharistiefeier

Kollekte Diöz. Priesterseminar, Luzern

Auf vier und zwei Beinen zum Schweizermeistertitel

Vergangenes Wochenende fand zum ersten Mal die Vierkampf-Schweizermeisterschaft auf der Allmend in Frauenfeld statt. Vom Kavallerieverein Egnach organisiert und von Petrus weitgehend verschont entstand ein Turnier mit Erfolgen und schönen Momenten mit und ohne Pferde.

Frauenfeld – Es ist jener Pferdesport, bei welchem nicht nur auf vier Beinen zum Sieg geritten wird. Im Vierkampf zählen neben den Disziplinen Spring- und Dressurreiten auch das Laufen und Schwimmen. Zum ersten Mal hatte der Kavallerieverein Egnach heuer die Ehre, die Schweizermeisterschaft dieser sportlichen Herausforderung zu organisieren. Im Pferdezentrum Frauenfeld, dem nahe gelegenen Schwimmbad und der Laufstrecke bei der Allmend wurde vergangenes Wochenende um die Schweizermeistertitel gekämpft. Angetreten sind Mannschaften der Kategorien Junioren A und B sowie der Erwachsenenkategorie E (ab 21 Jahren). In Letztgenannter wurde zum ersten Mal überhaupt ein Schweizermeistertitel vergeben. Diesen sicherte sich die Mannschaft aus Unterwalden. Knapp dahinter lagen die Oldie-Vierkämpfer vom KVA Säuliamt und das Team Weyhölzli. Die Mannschaften aus Lorze stiegen in beiden Juniorenkategorien A und B auf das oberste Treppchen. Sowohl bei den Junioren A als auch bei den Junioren B ritten, schwammen und liefen die Mannschaften Egnach Bodensee mit Sara Egloff, Lea Egloff, Davina Walser und Cheyenne Stadler und Egnach Mostindien mit Ronja Baumgartner, Luisa Kürzi, Jan Kürzi und Mira Gabathuler vom Gastgeber Egnach auf den zweiten Rang und gewannen je die Silbermedaillen. Die dritten Plätze besetzten bei den A-Junioren das Team des VK Zug und bei den B-Junioren der PSV Hannover in der internationalen Wertung. Im Einzelklassement bei den Junioren B wurde die Einheimische Cheyenne Stadler vom Team Egnach Bodensee erstmals Schweizermeisterin. Bei den Junioren A gewann Lea Egloff ebenfalls aus dem Team Egnach Bodensee die Bronzemedaille.



Mit der Schweizermeisterschaft endete auch Gastgeber aus Egnach. die Vierkampfsaison 2016. Ein runder Abschluss für alle Vierkämpfer, Trainer und die

Tamara Schäpper

Einzel: Junioren A						
Rang	Name Vorname	Alter	Team	Punkte		
1	Waser Simone	18	Team Lorze	5521		
2	Waser Joëlle	16	Team Lorze	5449		
3	Egloff Lea	16	Egnach Bodensee	5434		

Einzel: Junioren B						
Rang	Name Vorname	Alter	Team	Punkte		
1	Stadler Cheyenne	15	Egnach Bodensee	5292		
2	Bruhin Michael	15	VKZug	5177		
3	Jurt Anna	15	Team Lorze Baregg	5103		

Gesamt: Mannschaft A				
Rang	Team	Teilnehmer	Punkte Total	
1	Team Lorze	Gretener Andrea, Waser Joëlle, Waser Simone, Weber Nicole	16195	
2	Egnach Bodensee	Egloff Lea, Egloff Sara, Stadler Cheyenne, Walser Dawina	15853	
3	VK Zug	Bruhin Michael, Chaix Léonie, Rohrer Jana, Wettach Sabrina	15392	

Gesamt: Mannschaft B (internationale Wertung)				
Rang	Team	Teilnehmer	Punkte Total	
1	Team Lorze Baregg	Gwerder Jasmin, Jurt Anna, Jurt Marlena, Raud Malena	14996	
2	Egnach Mostindien	Baumgartner Ronja, Gabathuler Mira, Kürzi Jan, Kürzi Louisa	14374	
3	PSV Hannover	Flachsbarth Fraia-Sophie, Mahnken Felicitas, Oerding Mette, Stöckmann Jula	14369	

Brot Station Steinebrunn neu mit Lieferservice

Ab dem 9. Oktober werden wir mit der Firma Qiqi.ch zusammenarbeiten, welche den Lieferservice für Ihr Frühstück am Sonntagmorgen übernimmt.

Sie bestellen Ihr Frühstück per Internet auf der Website der Firma Qiqi.ch, und es wird Ihnen ohne zusätzliche Kosten am Sonntag vor 9 Uhr nach Hause geliefert.

Diesen Service bieten wir Ihnen in Neukirch, Egnach, Salmsach und Amriswil OstSüdost an.

Nach den Herbstferien starten wir zusätzlich mit einem Znüniservice für die Sekundarschule in Neukirch.

Für Fragen oder Bestellungen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung unter Tel. 071 420 43 12 oder an der Stationsstrasse 7 in Steinebrunn •

Brot Station Steinebrunn

Mostfest 7./8. Oktober 2016

Dieses Wochenende ist es so weit, und das alliährliche Mostfest startet. Heute Abend wird mit der Schlagerparty für jedermann und am Samstagabend mit der bekannten Herbstparty die Rietzelghalle zum Partylokal. Mit unserem abwechslungsreichen Programm ist sicherlich für alle etwas dabei.

Heute Abend findet die «Schlagerparty» mit DJ Ferdi aus Häggenschwil statt. Der erfahrene DJ legt seit vielen Jahren auf und kann mit seinem breiten Musikspektrum punkten. Die Schlagerparty ist für Jung und Alt. In guter Festlaune sollen alte Kontakte gepflegt und neue geknüpft werden. Neben einer grossen Tanzfläche werden im hinteren Teil der Halle Tische und Stühle zum Erholen und zur Zwischenverpflegung zur Verfügung stehen. Also, kommen Sie mit ihren Nachbarn, Freunden und Bekannten heute Abend in die Rietzelghalle und geniessen Sie das Fest für das ganze Dorf. Wir freuen uns

auf möglichst viele Egnacher/innen, besonders möchten wir auch die Vereine an unserem Fest begrüssen. Dank unserer Vereinsaktion können die Mitglieder der Vereine (ab vier Personen) zum halben Eintrittspreis an unser Fest. Also, nutzt die Chance.

Am Samstag findet die «Herbstparty» statt. Dieses Jahr steht DJ Roger hinter dem Plattenteller, sein Name dürfte vielen von diversen Partys in der Region bekannt sein. Wenn er die Halle so richtig zum Brodeln gebracht hat, wird zusätzlich der bekannte DJ Sir Replay auftreten und zu später Stunde nochmals richtig einheizen.

Für Vereine kostet der Eintritt am Freitag ab 4 Personen die Hälfte. Weitere Infos finden Sie auch unter www.mostfest.ch oder auf unserer Facebook-Seite.

> Die Musikgesellschaft Neukirch-Egnach freut sich auf Sie

> > Gemeinde Egnach

Baubewilligungen

Bewilligt am 27. September 2016 durch die – Politische Gemeinde Egnach, Bahnhof-**Baukommission**

- Sproll Judith und Reto, Bahnhofstrasse 52a, 9315 Neukirch – Erweiterung Einfamilienhaus, Wilen 14, 9322 Egnach
- Politische Gemeinde Egnach, Bahnhofstrasse 81, 9315 Neukirch - UFC - Werkhof, Bahnhofstrasse 34, 9315 Neukirch
- strasse 81, 9315 Neukirch UFC Rietzelg, Rietzelgweg 3, 9315 Neukirch
- Politische Gemeinde Egnach, Bahnhofstrasse 81, 9315 Neukirch - UFC - Tenniscenter, Romanshornerstrasse 121, 9322 Egnach •

Die Baukommission

RAIFFEISEN MemberPlus – profitieren auch Sie!

Gemeindebibliothek: Öffnungszeiten für Kinder und Erwachsene: Samstag, 10.30-11.30 Uhr, sowie Montag, 18.30-19.30 Uhr. Nur für Erwachsene: 1. und 3. Sonntag im

Gemeinnütziger Frauenverein: Brockenstube Neukirch, Donnerstag, 14.00-17.00 Uhr, und Samstag, 9.30-11.30 Uhr, Telefon 076 220 14 40.

Monat, 10.30-11.30 Uhr.

FDP Egnach: Samstag, 8. Oktober, 10.00-11.30 Uhr: FDP-Stamm, Restaurant Winzelnberg, Steinebrunn.

Landfrauen Neukirch-Egnach: Donnerstag, 20. Oktober: Wir gehen mit dem Zug an die Olma (Bäuerinnentag), Thema «Nöd lugg loh gwünnt». Treffpunkt: 8.50 Uhr Bahnhof Steinebrunn.

60 plus: Sonntag, 4. Dezember, 14.30 Uhr: «Vrenelis Gärtli» im Stadttheater St. Gallen, Fr. 38.— (AHV), noch wenige Plätze frei. Anmeldung: D. Huber, Tel. 071 477 26 54.



Impressum

Herausgeber

Gemeinde Egnach

Erscheinen

Jeden Freitag

Redaktion und Verlag

Gemeindeverwaltung Egnach, Bahnhofstrasse 81 9315 Neukirch-Egnach, Telefon 071 474 77 66 loki@egnach.ch

Entgegennahme von Inseraten bis Montag, 14.00 Uhr, Todesanzeigen bis Dienstag, 17.00 Uhr

Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35 8590 Romanshorn, Telefon 071 466 70 50 Fax 071 466 70 51, info@stroebele.ch www.stroebele.ch/loki

Abonnentenservice

Jahresabonnement gedruckt: Fr. 100.-Jahresabonnement digital: Fr. 30.-Telefon 071 474 77 66

Layout und Druck

Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35 8590 Romanshorn

FC Neukirch-Egnach: FC Herisau 3:1 (1:1)

Für den FC Neukirch-Egnach war das Spiel gegen den FC Herisau ein erster richtiger Test. Der FC Herisau war gut auf das Spiel der Neukircher eingestellt. So gingen die Herisauer in der 3. Spielminute, nach einem Stellungsfehler der Abwehr des Heimteams, mit 1:0 in Führung. Die Heimmannschaft hatte Mühe, das Spiel gepflegt aufzubauen und sich gute Torchancen zu erspielen. In der 22. Minute stand Yves Schoch genau richtig und konnte nach einem Freistoss den Abpraller des Torhüters zum 1:1-Ausgleich verwerten. Nach der enormen Gegenwehr der Gäste war das ein ganz wichtiges Tor für Neukirch-Egnach. Der Ausgleich war allerdings keine Befreiung. Die Mannschaft um Trainer Botticini fand weiterhin nicht richtig den Tritt in diese Partie und agierte in den letzten 15 Minuten vor der Pause sehr nervös. Durch den starken Gegenwind liess man sich weit in die eigene Platzhälfte fallen und hatte Mühe sich vor das gegnerische Tor zu spielen. So war der Pausenpfiff des Schiedsrichters schon fast eine Erlösung.

In dieser ersten Halbzeit konnte man weder läuferisch noch spielerisch überzeugen. Man muss allerdings auch die gute Leistung der Herisauer anerkennen. Die Herisauer hatten bis anhin am meisten Gegenwehr in der bisherigen Vorrunde geleistet. Das Ziel für Neukirch-Egnach in der zweiten Halbzeit war klar, man musste eine Schippe drauflegen und vor allem läuferische Defizite wettmachen.

Dank einer taktischen Anpassung von Trainer Botticini konnte man im Mittelfeldzentrum für mehr Stabilität sorgen. Der FC Herisau blieb aber auch in Hälfte zwei aggressiv und liess der Heimmannschaft nur wenig Platz. Das Spiel wurde immer wieder durch unnötige Fouls auf beiden Seiten ausgebremst. Insgesamt verteilte der Schiedsrichter neun gelbe Karten. In der 62. Minute schaltete der FCNE kurz einen Gang höher, konnte sich durch eine schnelle Kombination vors gegnerische Tor spielen und das erlösende 2. Tor erzielen. Michael Würth war der Torschütze. Fünf Minuten später war es Yannick Stacher, der leider nur die Latte traf. In der 71. Minute wurde dem FCNE ein Elfmeter zugesprochen. Ralph Stalder scheiterte mit seinem Penalty am Torhüter. Der abgewehrte Ball blieb im Strafraum, als wiederum ein Pfiff ertönte. Im Nachschussversuch wurde wieder ein Neukircher gefoult, und so gab es nur einige Sekunden nach dem ersten Elfmeter den zweiten. Diesmal lief Rico Ziegler an und verwandelte den Elfmeter zum 3:1. Bei diesem Resultat blieb es bis zum Schluss. Für den FC Neukirch-Egnach war dieses

Spiel der erste Prüfstein. Positiv stimmt, dass

man auch diesen mit 3:1 für sich entschieden hat. Man führt die Tabelle mit sechs Siegen aus sechs Spielen weiterhin an. Die Siegesserie möchte man beim nächsten Spiel, am Sonntag, 9. Oktober, um 9.45 Uhr in Winkeln, weiter ausbauen. Das nächste Heimspiel bestreitet die Mannschaft aus Neukirch-Egnach am Dienstag 11. Oktober, um 20 Uhr. Die ganze Mannschaft freut sich auf Ihre Unterstützung.

Matchball-Sponsor

Wir bedanken uns herzlich bei: AEGERTER+BRÄNDLE AG, 9320 Arbon, www.aegerter-braendle.ch

Sportplatz Rietzelg, 70 Zuschauer

Startaufstellung:

N. Brühwiler, Y. Schoch, M. Eberle, I. Breitenmoser, A. Martino, R. Stalder (C), L. Schwitzer, S. Breitenmoser, R. Ziegler, Y. Stacher, M. Würth

Ersatz:

S. Baumgartner, C. Hegner, D. Jussel, J. Weibel

Hopp FCNE! ●

Loris Schwitzer

Baustart der Traglufthalle

Die Bauphase der Traglufthalle im Seebad Romanshorn hat begonnen. Über eine ca. 40 m lange Baupiste werden die nötigen Maschinen und Materialien an das 25-m-Becken gebracht. «Bis Anfang November sollten diese Arbeiten abgeschlossen sein», meint Hanspeter Gross, Präsident der Genossenschaft Winterwasser Oberthurgau. Geplant ist es, den Aufbau der Halle bis Mitte November abgeschlossen zu haben.

Genossenschaft Winterwasser Oberthurgau





Ein Hilfswerk, das Unterstützung verdient

Seit einigen Jahren unterstützen die Odd Fellows an der Arbonerstrasse 23 in Amriswil unter anderem auch das Hilfswerk FH (Food for the Hungry Schweiz), das vor allem in Burundi, Ruanda und Uganda die Ärmsten der Armen betreut und in der Landwirtschaft ausbildet. Dies geschieht mit einem sehr geringen Verwaltungskostenaufwand.



Vreni Rutishauser aus Egnach informierte anlässlich einer Veranstaltung bei den Odd Fellows in Amriswil die Mitglieder und Gäste über die laufenden Projekte in den einzelnen Ländern. Sie zeigte eindrücklich anhand von Fotos, was sich mit den Spendengeldern alles entwickeln kann und bereits hat.

Es ist erstaunlich, wie viel mit einigen Franken in diesen Dritt- oder Viertweltländern bewegt werden kann: «Kaufen Sie für Fr. 30.- eine Ziege oder für Fr. 85.- ein Schwein, und eine halbe oder sogar ganze Existenz einer Familie ist gesichert. Spenden machen uns glücklich und helfen diesen Menschen in Afrika aus der bitteren Armut.»

> Adi Koch, Odd Fellows Loge Henri Dunant Nr. 25

Einladung zum Singen im Weihnachtsprojektchor

Dieses Jahr stehen die «Carols» von John Unsere Proben beginnen am Montag, 24. Rutter auf dem Programm. Dabei handelt es sich um festliche Chormusik mit Streichorchester. Es sind wunderschöne Melodien, welche Sängerinnen und Sänger jeden Alters zu begeistern vermögen.

Wer möchte, kann die Carols auf YouTube «Carols John Rutter» hören.

Rutter gilt gegenwärtig als einer der bedeutendsten und populärsten Komponisten von Chor- und Kirchenmusik.

Oktober, um 20 Uhr im Kirchgemeindehaus Neukirch.

Gesungen werden die Stücke am 18. Dezember (4. Advent) im Gottesdienst. Wir freuen

Auskunft erteilt Regula Stacher, Tel. 071 477 2441.

> Regula Stacher, Kirchenchor Egnach

Die Evang. und Kath. Kirchgemeinden laden zum z'Mittag für alle ein

Liebe Egnacherinnen und Egnacher

Der Sommer neigt sich dem Ende zu, die Tage werden wieder kürzer, und die ersten Nebelschwaden ziehen durch die Lande. Nehmen Sie sich Zeit für ein gemütliches Mittagessen, um zusammen zu plaudern mit vielen alten Bekannten. Das Koch- und Serviceteam freut sich, Sie wieder willkommen zu heissen im Kirchgemeindehaus der Evangelischen Kirche am Dienstag, 18. Oktober, um 12 Uhr.

Anmeldungen sind erwünscht bis Montagvormittag, 17. Oktober, an:

Pius Isenring, Tel. 071 477 19 42, oder Susanne Leuthold, Tel. 071 477 26 16.

Team Z'mittag für alle

Filmprogramm



Elliot-der Drache

Freitag, 7. Oktober, um 17.30 Uhr, Sonntag, 9. Oktober, um 14.30 Uhr; von David Lowery mit Oakes Fegley, Bryce Dallas Howard, Robert Redford I Abenteuerfilm in 2D. Neuseeland 2015 | Deutsch | ab 6 (8) Jahren | 103 Min.

The Beatles – Eight Days A Week

Freitag, 7. Oktober, Samstag, 15. Oktober, jeweils um 20.15 Uhr, Sonntag, 16. Oktober, um 17.30 Uhr; von Ron Howard I Dokumentation.

Grossbritannien 2016 | Originalversion mit d/f-Untertiteln | ab 0 (14) Jahren | 137 Minuten.

Médecin de campagne – der Landarzt

Samstag, 8. Oktober, um 20.15 Uhr; von Thomas Lilti mit François Cluzet, Marianne Denicourt.

Frankreich 2016 | Originalversion mit d-Untertiteln | ab 8 (12) Jahren I 102 Minuten.

Barakah Meets Barakah – eine unmögliche Liebe

Dienstag, 11. Oktober, Mittwoch, 19. Oktober, jeweils um 20.15 Uhr; von Mahmoud Sabbagh mit Hisham Fageeh, Fatima AlBanawi.

Saudi-Arabien 2016 | Originalversion mit d/f-Untertiteln | ab 16 Jahren | 88 Minuten.

Un juif pour l'exemple – einen Juden als Exempel

Mittwoch, 12. Oktober, um 20.15 Uhr; von Jacob Berger mit Bruno Ganz, André Wilms, Aurélien Patouillard. Schweiz 2016 | Originalversion mit d-Untertiteln | ab 14 (16) Jahren I 72 Minuten.

Mr. Gaga – explosiver Tanz

Donnerstag, 13. Oktober, um 20.15 Uhr; von Tomer Heymann I dokumentarischer Tanzfilm mit Ohad Naharin. Israël 2015 | Originalversion mit d-Untertiteln | ab 8 (12) Jahren I 99 Minuten.

Findet Dorie – Dorie sucht ihre Familie

Freitag, 14. Oktober, um 17.30 Uhr, Mittwoch, 19. Oktober, um 14.30 Uhr; von Andrew Stanton I Anima-

USA 2015 | Deutsch | ab 0 (6) Jahren | 103 Minuten.

The Light Between Oceans das Licht zwischen den Meeren

Freitag, 14. Oktober, Samstag, 22. Oktober, jeweils um 20.15 Uhr; von Derek Cianfrance mit Michael Fassbender, Alicia Vikander, Rachel Weisz USA 2015 | Deutsch | ab 12 Jahren | 130 Minuten.

Demnächst im Kino Roxy

- «Hedi Hedi's Hochzeit»
- «Pazza Gioia eine verrückte, atemlose Reise»
- «Frantz Liebe und Vergebung»

Kino Roxy

Salmsacherstrasse 1 | 8590 Romanshorn Telefon 071 463 10 63 I www.kino-roxy.ch





Die Energiekommission und die Mitarbeitenden der Gemeinde Egnach laden die Bevölkerung ein zur

Film Matinée mit Apéro

Sonntag, 23. Oktober 2016, 10.30 Uhr im Mehrzweckraum Rietzelg, Neukirch-Egnach



Dokumentar-Film von Yann Arthus-Bertrand (geeignet ab 12 Jahren)

Drastisch, ästhetisch und schockierend zugleich: Atemberaubende Bilder aus der Luft machen das Ausmass sichtbar, mit dem wir Menschen die Erde umgestaltet haben. HOME behandelt die grossen ökologischen Fragen, denen wir uns stellen müssen, und zeigt uns, wie alles auf unserem Planeten zusammenspielt.

Der Film wird als Auftakt zur Energiesparwoche in der Gemeindeverwaltung gezeigt.



Die Katholische Kirchgemeinde Steinebrunn sucht infolge Kündigung der jetzigen Stelleninhaberin auf den 1. Januar 2017 oder nach Vereinbarung mit einem Arbeitspensum von 55 % eine/n

Mesmerin/Mesmer

für die Pfarrei St. Gallus

Ihre Aufgaben sind

- Liturgische Mesmerdienste
- Innenreinigung aller Gebäude
- Schliessen und Öffnen der Kirche
- Betreuung und Leitung der Ministrantinnen und Ministranten

Unsere Erwartungen an Sie

- Mesmerkurs oder Bereitschaft, diesen zu absolvieren
- Katholische Konfession und Interesse am kirchlichen Leben in der Pfarrei
- Selbständiges und zuverlässiges Arbeiten, inkl. unregelmässige Arbeitszeiten
- Gute Zusammenarbeit mit den Seelsorgenden

Wir bieten Ihnen

- Einführung ins Mesmeramt
- Ein freies Wochenende pro Monat
- Anstellung gemäss Richtlinien der Kath. Landeskirche TG

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Für erste telefonische Auskünfte steht Ihnen Marcel Heuberger (079 704 41 82) gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung an:

Marcel Heuberger, Präsident, Kath. Kirchgemeinde Steinebrunn, Wilen 4, 9322 Egnach oder: heuberger.mk@bluewin.ch



planung. bau. unterhalt.

Für eine persönliche Beratung, eine unverbindliche und kostenlose Offerte bin ich gerne für Sie da.

kugler gartenbau, staubishub 7, 9315 winden

076 375 21 35, kuglergartenbau@gmx.ch





Gewusst wie!

Fleischmann Immobilien selektioniert die Kaufinteressenten und schafft bei grosser Nachfrage einen Vermarktungs-Mehrwert mit einem Tag der offenen Tür.

Fleischmann Immobilien AG

Telefon 071 446 50 50 www.fleischmann.ch info@fleischmann.ch

Wir machen keine Herbstferien!

Bis am Samstag, 22. Oktober 2016, gewähren wir auf alles Schweinefleisch **20% Rabatt!**



Metzgerei Hälg AG Bahnhofstrasse 75, Neukirch-Egnach Telefon 071 477 13 09 Gesundheit für dich **Yoga für Alle**

Im Turnsaal der Stiftung Egnach Jetzt anmelden Ursina Stäheli Dipl. Yogalehrerin www.yogawirkt.ch 071 477 10 11

